



# Schauspielhaus Düsseldorf.

Freitag, den 15. September 1911:

## Hans Sonnenstössers Höllenfahrt

Ein Trauerspiel in fünf Bildern von Paul Apel.

Inszeniert von: Arthur Holz.

Regie: Paul Henckels.

Personen:

Hans Sonnenstösser, stud. phil.	Walter Steinbeck
Albert Becher, Oberregisseur	Paul Gerhards
und Schauspieler	Rudolf Hoch
Philosoph, ein Papagei	Elsa Dalands
Frau Dr. Schwalbe,	
Else, eine Verwandte Frau Dr.	
Schwalbe	Ilse Wehrmann
Hermann Schmidt, Rentier	Eugène Dumont
Emilie, seine Frau	Josefa Stein
Gustav } ihre Kinder	Herbert Hübner
Minchen }	Olivia Veit
Otto Kretschmar, ein Kousin	
beider	Hermann Schiff
Onkel Fritz	Paul Henckels
Tante Pauline	Hildegard Osterloh
Der Staatsanwalt	Fritz Reiff
Dr. von Brandwiesel, Geh. Me-	
dzinalrat	August Weber
Gerichtsdienner	Karl Müller
Eine Kommerzienrätin	Adele Werra
Eine hagere Person	Elsa Dalands
Schubring, Professor der Phi-	
losophie	Richard Oswald
Kapellmeister	Hans Schindler
Gustavs Geist	Herbert Hübner
Frieda, ein Dienstmädchen	Else Bach
Erster Dienstmann	Joseph Laquer
Zweiter Dienstmann	Fritz Holl

Gerichtshof, Geschworene, Polizisten, Orchester,  
Publikum.

Nach dem 2. Bilde 15 Minuten Pause.

Vor der Pause fällt der eiserne Vorhang.

Preise der Plätze:

1. Rang Proszeniumloge . . . . .	Mark 8.—	Parkett 8.—15. Reihe . . . . .	Mark 2.95
1. Rang Untere Proszeniumloge . . . . .	„ 7.—	2. Rang Balkon 1.—2. Reihe . . . . .	„ 2.—
1. Rang Mittelloge . . . . .	„ 3.85	2. Rang 3.—5. Reihe . . . . .	„ 1.50
1. Rang Seltenloge . . . . .	„ 3.85	2. Rang 6.—9. Reihe . . . . .	„ 1.—
Parkettloge . . . . .	„ 3.85	2. Rang 10.—11. Reihe . . . . .	„ 0.70
Parkett 1.—7. Reihe . . . . .	„ 3.85	2. Rang Stehplatz . . . . .	„ 0.50

exklusive der städtischen Billetsteuer und Garderobengebühr.

Kassenöffnung 7 Uhr.

Einlass 7½ Uhr.

Beginn der Vorstellung 8 Uhr.

Ende der Vorstellung 10¼ Uhr.

Samstag, den 16. September 1911:

# SAMSON

Drama in 4 Akten von August Lembach.

Sonntag, den 17. September 1911:

# SAMSON

Drama in 4 Akten von August Lembach.

Buchdruckerei Ohligschläger, Düsseldorf, Volmerswertherstr. 21a.





# Schauspielhaus Düsseldorf.

## Freitag, den 15. September 1911: Hans Sonnens

Ein Traumspiel  
In

## er 1911: Köllenfahrt

Apel.

Hans Sonnenst  
Albert Becher,  
und Schauspi  
Philosoph, ein  
Frau Dr. Schw  
Else, eine Ver  
Schwalbe  
Hermann Schm  
Emilie, seine F  
Gustav } ihre  
Minchen }  
Otto Kretschma  
beider  
Onkel Fritz  
Tante Pauline  
Der Staatsanwa  
Dr. von Brandw  
dizinalrat  
Gerichtsdien  
Eine Kommerzie  
Eine hagere Pe  
Schubring, Pro  
losophie  
Kapellmeister  
Gustavs Geist  
Frieda, ein Diens  
Erster Dienstma  
Zweiter Dienstm  
Gerichtshof, G



Nach dem 2. Bilde 15 Minuten Pause.

fällt der eiserne Vorhang.

1. Rang Proszenlumloge	Mark	2.95
1. Rang Untere Proszenlumloge	"	2.-
1. Rang Mittelloge	"	1.50
1. Rang Seitenloge	"	1.-
Parkettloge	"	0.70
Parkett 1.—7. Reihe	"	0.50

exklusive der städtischen Billetsteuer und Garderobengebühr.

Kassenöffnung 7 Uhr. Einlass 7½ Uhr. Beginn der Vorstellung 8 Uhr. Ende der Vorstellung 10¼ Uhr.

Samstag, den 16. September 1911:

# SAMSON

Drama in 4 Akten von August Lembach.

Sonntag, den 17. September 1911:

# SAMSON

Drama in 4 Akten von August Lembach.

Buchdruckerei Ohligschläger, Düsseldorf, Volmerswertherstr. 21a.